

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 24.04.2015

Langzeiterkrankte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Abfrage bei den städtischen Referaten und Eigenbetrieben

Antrag

Das Personal- und Organisationsreferat wird aufgefordert, die in der Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen - rosa-liste vom 25.02.2015 geforderte, Abfrage hinsichtlich der übergangsweisen Besetzung von Stellen im Falle von langzeiterkrankten Personal bei den städtischen Referaten und Eigenbetrieben durchzuführen.

Hierbei ist auch abzufragen,

- welche Vertretungskonzepte angewandt werden;
- welche Gründe für längere Nichtbesetzungen bestehen;
- wie die Organisationseinheiten die Belastungen der Kolleginnen und Kollegen aufgrund von Langzeiterkrankten empfinden und wie sie damit umgehen;
- welche Änderungswünsche es gäbe bzw. wie die einzelnen Bereiche besser unterstützt werden könnten;
- wie mit längerfristigen Erkrankungen von Führungspersonal umgegangen wird.

Begründung

In der Antwort auf die Anfrage vom 25.02.2015 mit dem Titel „Wie geht die Stadt München mit längerfristigen Erkrankungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um?“ erläuterte das Personal- und Organisationsreferat, dass es, aufgrund der kurzen Frist nicht möglich war, eine stadtweite Abfrage zur Situation bei Langzeiterkrankungen durchzuführen. Wir halten diese Abfrage für dringend notwendig, um auf der einen Seite beurteilen zu können, an welchen Stellen bereits gute Konzepte entwickelt wurden und Kolleginnen und Kollegen keine zusätzliche Belastung erfahren. Auf der anderen Seite soll aufgezeigt werden, in welchen Referaten es (noch) zu Problemen bei der übergangsweisen Besetzung von Stellen kommt und welche Gründe dafür vorliegen. Im Falle von längerfristigen Erkrankungen kommt es oftmals dazu, dass sich die Arbeitslast bei den verbliebenen Kolleginnen und Kollegen stark erhöht und das Risiko einer Überlastung steigt. Aus diesem Grund halten wir es für unabdingbar, gute Konzepte zu entwickeln, mit denen sichergestellt ist, dass Stellen schnell übergangsweise besetzt werden. Vor allem bei Führungskräften hat dies noch eine zusätzliche Relevanz, da eine langfristige Erkrankungen unter Umständen die Arbeit von ganzen Organisationsbereichen lahm legen kann.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Dr. Florian Roth
Gülseren Demirel
Lydia Dietrich
Dominik Krause
Jutta Koller
Oswald Utz
Mitglieder des Stadtrates